

# GRÜNE VELDEN

Zugestellt durch Post.at  
AUSGABE 1/2015

## GRÜNES BLATT

DIE GEMEINDE-INFO  
DER GRÜNEN  
VELDEN



## TRANSPARENT, SOZIAL BÜRGERNAH: GRÜN!

### INHALT

TRANSPARENT, SOZIAL, BÜRGERNAH	S. 1
KÄRNTEN WIRD EUROPAMEISTER	S. 2
AUFDECKEN WAR ERST DER ANFANG!	S. 2
EIN FRIEDLICHES MITEINANDER ZA MIRNO SOŽITJE!	S. 2
KUNST UND KULTUR FÜR VELDEN	S. 3
JUGEND: WAS GEHT?	S. 3
GRÜNE POLITIK IN VELDEN	S. 3
FREIHANDELSABKOMMEN WAS GEHT UNS DAS AN?	S. 3
UNSERE KANDIDATINNEN FÜR VELDEN	S. 4

### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Velden!

Wie kommen Entscheidungen zustande? Auf welcher Grundlage werden sie getroffen? Das sind Fragen, die sich die Bürgerinnen und Bürger von Velden zu Recht über die Vorgänge in der Gemeindepolitik stellen.

Der Swap-Verlust 2012, die außerordentlichen Hubschrauberlandungen zum Formal 1 Rennen, sowie verschleppte Sanktionen für Schwarzbauten konnten nur durch mangelnde Informationspolitik seitens der Gemeinde passieren. Daher setzen wir Grünen in Velden uns für die absolute Transparenz aller politischen Entscheidungen im Veldener Gemeinderat ein.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger von Velden im Gemeinderat zu vertreten. Dafür haben wir Grünen in Velden in der letzten Legislaturperiode mehr Anträ-

ge im Gemeinderat eingebracht als alle anderen Parteien zusammen. Ein großes Anliegen war uns beispielsweise unser Antrag gegen das Freihandelsabkommen EU-USA (TTIP). Er wurde mit dem Hinweis, dass das Thema nichts mit der Gemeinde Velden zu tun haben, abgewiesen. Dabei sollte klar sein: Sonderklausurenrechte für internationale Konzerne gegen heimisches Recht würden uns alle betreffen, im Besonderen regionale Gewerbetreibende und Bauern. Daher werden wir uns weiterhin aktiv gegen das Freihandelsabkommen einsetzen.

Als Team der Grünen Velden stehen wir für den Schutz unserer Lebenswelt. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, bei allen Entscheidungen im Gemeinderat, die die Bereiche Umwelt, Jungen, Soziales, Bildung und Kultur betreffen, bestmöglich die Interessen der Bürgerinnen und Bürger von Velden zu vertreten. Darum bitten wir am 1. März 2015 um Ihre Stimme!

Herzlichst,  
Ihr MAG. HARALD FASSER



## KÄRNTEN WIRD EUROPAMEISTER

Als Umwelt- und Energielandesrat habe ich viel für Kärnten vor: Bei Umwelt und Energie wird Kärnten Europameister! Unsere Naturschätze sind europaweit einzigartig – diesen Schatz müssen wir für künftige Generationen schützen.

Die Energiewende ist die größte Wirtschafts- und Beschäftigungschance für Kärnten! Mit dem Energiemasterplan haben wir hier einen tollen Weg eingeschlagen: Bereits heute produziert Kärnten mehr als die Hälfte seiner Energie aus erneuerbaren Quellen. Wasser, Sonne, Wind und Holz sind nicht nur für Kärntens einzigartige Schönheit verantwortlich, sondern sorgen – umgewandelt in Energie – auch dafür, dass sich unser Land gut entwickelt und wir immer weniger abhängig von teurem Öl und Gas aus dem Ausland werden.

Ich freue mich darauf, für die künftigen Grünen GemeinderätInnen ein verlässlicher Ansprechpartner in der Landesregierung zu sein! In der Landesregierung arbeite ich für den Umweltschutz und daran, Kärnten zu 100 Prozent mit erneuerbarer Energie zu versorgen. Mit Ihrer Stimme für die Grünen in Ihrer Gemeinde schaffen wir das!

Ihr  
**ROLF HOLUB**  
Grüner Landesrat in Kärnten

> E-Mail: rolf.holub@gruene.at



## „AUFDECKEN“ WAR ERST DER ANFANG

Als Rolf Holub in einem Untersuchungsausschuss die strafbaren Machenschaften diverser (heute teils schon inhaftierter) Politiker im Hypo-Skandal aufdeckte, begann der Anfang vom Ende der Mauschelei.

Mit dem Vermögen Kärntens war gezockt worden wie auf dem Jahrmarkt, und die dafür Verantwortlichen weigerten sich lange, die Verantwortung dafür zu übernehmen. Wir alle mussten zornig mit ansehen, wie gewählte Volksvertreter Woche um Woche aus dem Landtag auszogen.

Mit der Wahl im März 2013 änderte sich das: Wir Grünen sind seitdem der Garant für mehr Transparenz auf allen Ebenen der Politik! Wie wichtig dieses demokratische Instrument ist, sieht

man gerade in der Causa der HCB-Freisetzung im Görtschitztal und den daraus resultierenden Schäden. Es ist für uns Grüne selbstverständlich, dass im öffentlichen U-Ausschuss dazu alles unverzüglich aufgeklärt, alle politischen Altlasten aufgearbeitet, die Schuldigen zur Verantwortung gezogen und der Schaden an Mensch und Umwelt behoben werden, soweit möglich.

Als Landessprecher der Kärntner Grünen halte ich es für essenziell, dass das von uns im Landtag eingebrachte Demokratiepaket auf Schiene ist. Und nun beginnt die Wende auch in den Gemeinden! Undurchsichtige Förderungen, Bescheide und Widmungen – nicht mit uns!

**FRANK FREY** Landessprecher

## EIN FRIEDLICHES MITEINANDER – ZA MIRNO SOŽITJE!

Slowenisch wird in Kärnten nach und nach zur Selbstverständlichkeit. Meine erste slowenische Rede im Landtag war ein Meilenstein dazu. Außerdem soll die slowenische Volksgruppe in der Kärntner Landesverfassung verankert werden.



Mag.ª Zalka Kuchling ist stellvertretende Klubobfrau der Grünen im Kärntner Landtag.

Mag.ª Zalka Kuchling je namestnica vodje poslanske skupine Zelenih v deželnem zboru.

Grüne Erfolge konnten wir hinsichtlich der Rettung der Glasbena šola, im Bereich der zweisprachigen Erinnerungskultur sowie im Schul- und Bildungsbereich erreichen.

**Slovenska kultura in jezik vse bolj postajata samoumeven del koroške vsakdanjosti. Pomemben prispevek k temu je bil tudi moj prvi slovenski govor v deželnem zboru.**

**Zeleni se borimo za zapis slovenske narodne skupnosti v koroško deželno ustavo. Odmevne uspehe smo zabeležili pri reševanju Glasbene šole na Koroškem, na področju dvojezične spominske kulture ter v šolstvu.**



**Die Kultur wird bei der Wahl des Urlaubs ein immer wichtigeres Kriterium. Die Zahl der UrlauberInnen, die Kultur als Grund ihrer Reise nach Österreich angeben, steigt stetig.**

Kulturtourismus ist zu einem saisonunabhängigen und krisenresistenten Geschäft geworden, das vom Trend zu Kurz- und Städtereisen profitiert. Hier könnte Velden nicht nur in der Hauptsaison anknüpfen, sondern auch in der Nebensaison eine neue Gästeschicht ansprechen.

Dafür WÜRDE der Ort ein durchgehendes Kulturkonzept benötigen, mit welchem man sich als Marke auf dem Tourismusmarkt präsentieren könnte.

Eine mögliche kulturelle Veranstaltung wäre ein Jazzfestival mit internationalem Charakter, welches an verschiedenen Orten von Velden stattfinden könnte.

## JUGEND: WAS GEHT?

Die junge Generation soll sich in unserer Gemeinde bestmöglich entwickeln. Die Grünen Velden fordern:

- Ein Haus der Jugend in Selbstverwaltung
- Bessere Freizeitangebote
- Taxibons sollen auch für angrenzende Gemeinden Gültigkeit haben
- Verbesserung des Kulturangebotes für junge Menschen (Konzerte, Förderung von Jugendbands)
- Mehr/bessere Kinderspielplätze für Köstenberg, St. Egyden und Velden

*Sadri Fabian Fischer*

Um mit einer etwas anderen „Eventkultur“ den Sommer zu prolongieren, würde sich auch ein Veldener Kulturherbst anbieten. Kulturinitiativen wie Galerien und Vereine könnten kooperieren und Ausstellungen oder Konzerte an verschiedenen Standorten initiieren.

Die Hotellerie könnte in der Nebensaison Kulturpackages anbieten, Kunst- und Kulturreisen in den Alpen-Adria-Raum inklusive.

Ein anderer wichtiger Aspekt ist die Unterstützung bestehender Kulturinstitutionen. Ein konkreter Fall ist das Bluesiana von Gudrun Kofler, die seit Jahrzehnten mit Herz und Engagement den Konzertkeller Kofler betreibt. Dieser Ein-Frau-Betrieb hat es geschafft, in den letzten 28 Jahren Stars der internationalen Blues- und Rockszene an den Wörthersee zu bringen. Damit hat sie nicht nur für internationales Flair, sondern auch für Übernachtungen gesorgt.

Leider musste das Bluesiana geschlossen werden. Gudrun Kofler will 2015 aber mit dem Kultlokal erneut durchstarten. Dieser Enthusiasmus wird von ihren treuen Fans mit Spenden unterstützt. Auch die Gemeinde Velden sollte ihre Unterstützung für diese einmalige Veldener Kulturinstitutionen zeigen

*Karin Herkner*

## GRÜNE POLITIK IN VELDEN: ES GIBT VIEL ZU TUN!

In der Gemeindepolitik gibt es ständig neue Herausforderungen. Die Ortsentwicklung ist eine der wichtigsten Bereiche. Sie hat massiven Einfluss auf das Zusammenleben in der Gemeinde und ist, wie zum Beispiel bei der Seenverbauung, oft ein schwieriges Thema. Ein weiteres Problem ist der Verkehr und die Lärmbelastung. Der stetig steigende Transitverkehr auf Autobahn und Schiene hat ein unerträgliches Maß erreicht.

Die Veldner Grünen werden sich auch weiterhin für die Bedürfnisse der BürgerInnen von Velden einsetzen.

*Mag. Stefan Lesjak*



## FREIHANDELSABKOMMEN

### ...WAS GEHT UNS DAS AN?

Im Laufe des vergangenen Jahres konnte die Europäische Saatgutordnung, die bäuerliches und altes Saatgut massiv bedrohte, beim Europäischen Parlament abgewendet werden. Freihandelsabkommen wie TTIP (EU-USA), CETA (EU-Kanada) und andere gefährden nicht nur diesen, gerade erst errungenen Sieg über die großen Konzerne.

Sie greifen auch direkt auf die Entscheidungen bis auf Gemeindeebene ein. Eine Gemeinde könnte verklagt werden, wenn sie den regionalen Handel und die lokale Produktion fördert! Das könnte der Fall sein, wenn die Gemeinde entscheidet, für Kindergarten und Hort nur noch bei heimischen Bauern einzukaufen. Der österreichische Nationalrat hat im September beschlossen, den Schutz der öffentlichen Dienstleistungen aktiv einzufordern.

Dem hat sich die Kärntner Landesregierung auf Antrag der Grünen vollinhaltlich angeschlossen.

Global2000, die Österreichische BergbauerInnenvereinigung und andere haben eine Initiative ins Leben gerufen, dass sich auch Gemeinden gegen diese Abkommen aussprechen und sich als „TTIP-Freie Gemeinde“ deklarieren.

Eine entsprechende Resolution werden auch wir Grünen im Veldener Gemeinderat weiterhin vertreten.

*Robert Kauer*



# GRÜNES HERZ

## GEFUNDEN.

DIE KANDIDATINNEN FÜR VELDEN

### MAG. HARALD FASSER



1

**Zur Person:** Ledig, drei Kinder  
**Beruf:** Industriereferent  
**Hobbys:** Sport, Lesen, Musik, Geschichte

„Ich kandidiere für die Grünen, weil Umwelt, Ehrlichkeit und Toleranz mir große Anliegen sind. Mein Ziel ist es, Velden

energieautonom zu machen. Ich möchte Velden als Tourismusgemeinde - vor allem im Kulturbereich - stärken und den öffentlichen Verkehr ausbauen.“

### MAG. STEFAN LESJAK



2

**Zur Person:** Verheiratet, zwei Kinder  
**Beruf:** Unternehmer in der grafischen Industrie  
**Hobbys:** Sport, Lesen, die Natur genießen

„In bin seit über 20 Jahren in Velden politisch aktiv und habe

mich in dieser Zeit vor allem mit Fragen der Raumordnung, Flächenwidmung und dem Schutz unserer Umwelt beschäftigt. Meinen Auftrag für die zukünftige, politische Arbeit sehe ich vor allem in den Bereichen Verkehr und Lärmbelästigung.“

### MAG.<sup>A</sup> KARIN HERKNER



3

**Zur Person:** Ledig  
**Beruf:** Kunsthistorikerin  
**Hobbys:** Wandern, Skifahren, Radfahren, Städtereisen, Kunst und Kultur

„Grün steht für mich für Nachhaltigkeit unserer Natur gegenüber, für Menschen- und Bürgerrechte

und für transparente Politik. Ich stehe für Kunst und Kultur (Kulturtourismuskonzept für Velden), aber auch für neue Wege in der Baukultur (Flächenwidmungsplan, örtliches Entwicklungskonzept, Ortsbild- und Gestaltungskonzepte).“

### SADRI FABIAN FISCHER



4

**Beruf:** Kochlehrling im Casino Velden  
**Motto:** Mit offenen Augen und Ohren der Welt begegnen, Experimente wagen und mir die Neugierde bewahren

„Ich bin Veldener und Grüner aus Überzeugung. Ich kandidiere

für den Gemeinderat in Velden, weil ich es wichtig finde, dass auch junge Menschen gehört und ernst genommen werden.“

**5. DI Dragaschnig Ernst** (Biobauer)

**6. Mag. Urbajs Martin** (Professor)

**7. Sima Maximilian** (Lehrer)

**8. Mag. Lesjak Joachim** (Unternehmensberater)

**9. Kernjak Marjan** (Landwirt)

**10. Kopeinig Wolfgang** (Beamter)